SIROBAU S 300

Dränsystem mit modularem Kontroll- und Spülschacht aus PE-HD für Entwässerungsanlagen nach DIN 4095

Entspricht der DIN 4095
SKZ-güteüberwacht

- Schacht und Dränrohr aus PE-HD-Verbundrohr (PVC-frei)
- Dränschacht mit ID ≥ 300 mm
- Stangenrohr in 3 m und 6 m
- keine Bruch- und Rissbildung
- große Einbautiefen möglich
- stabiles Verbundrohrsystem
- funktionale Rohranbindung

SIROBAU-Dränsystem:

Spezielles Dränsystem, abgestimmt auf die Anforderungen der DIN 4095 zum Schutz baulicher Anlagen, bestehend aus Drän- bzw. Sickerrohren, Kontroll- und Spülschächten aus umweltfreundlichem PE-HD sowie einem speziell hierauf abgestimmten Zubehörprogramm.

Anwendung:

- Entwässerung erdberührter Bauteile nach DIN 4095
- Dränanlagen im Garten- und Landschaftsbau
- Unterirdische Entwässerung von Straßen- und Sportanlagen
- Schachtsystem SIROBAU S 400 für besondere Anforderungen optional verfügbar

HEGLER

Well- und Verbundrohre aus Kunststoff

Dränsystem SIROBAU S 300 – der direkte Schu

Schutz vor Wasserschäden

Die Nutzung von Kellerräumen als Wohn- oder Lagerraum entspricht den modernen Baukonzepten einer effizienten Flächenausnutzung. Für eine unbedenkliche Nutzung als Lager- oder Wohnraum ist der Keller daher dauerhaft gegen Feuchtigkeit zu schützen, um so gesundheitsschädigende Einflüsse wie Schimmelbildung oder Algenwachstum und verminderte Wärmedämmung zu vermeiden. Feuchtigkeitsschäden an Gebäuden sind überwiegend auf eine fehlende bzw. fehlerhaft ausgeführte Abdichtung ohne Dränsystem zurückzuführen. Eine fachgerechte Abdichtung mit funktionierender Gebäudedränage hält einen Kellerraum langfristig trocken.

DIN 4095

Je nach Bodenverhältnissen und örtlichem Bodenwasseraufkommen ist der Schutz erdberührter Bauteile nach der DIN 4095 vorzunehmen. Neben der geeigneten Abdichtung von erdberührten Außenwänden ist eine fachgerechte Ableitung des Schichten- und Sickerwassers mittels einer Gebäudedränage unbedingt notwendig, um eine Durchfeuchtung der Wände und gefährliche Bauschäden zu vermeiden. Dränanlagen auf Decken und unter Bodenplatten sind eigenständig zu betrachten.

Anforderungen an Dränleitungen vor Wänden

- Nennweite: ≥ DN 100
- Wassereintrittsfläche: ≥ 20 cm²/m
- Werkstoff: z. B. gewellte Kunststoffrohre (Voll- oder Teilsickerrohr)
- Leitungsgefälle: ≥ 0,5%
- Rohrsohle am Hochpunkt: ≥ 20 cm unter der OK der Bodenplatte
- filterstabile Dränpackung, z. B. Kies 8/16 mit Vliesummantelung

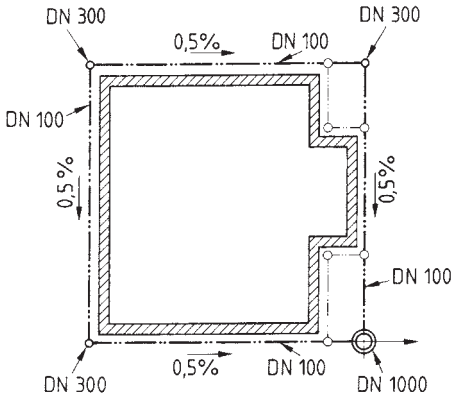
Anforderungen an Kontroll- und Spülschächte

- Nennweite: ≥ DN 300 (d_i ≥ 300 mm)
- Anordnung: bei jedem Richtungswechsel der Dränleitung

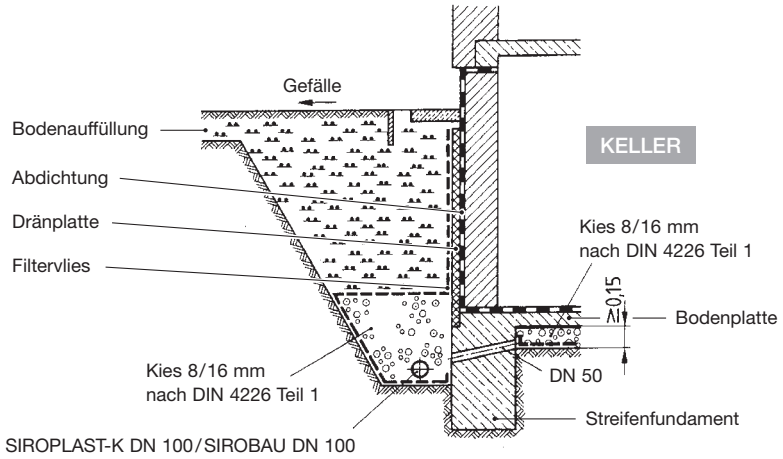
Anforderungen an die Dränage unter Bodenplatten

- bis 200 m²: ohne Dränleitung
- über 200 m²: mit Dränleitung

Regelausführung einer Gebäudedränage nach DIN 4095

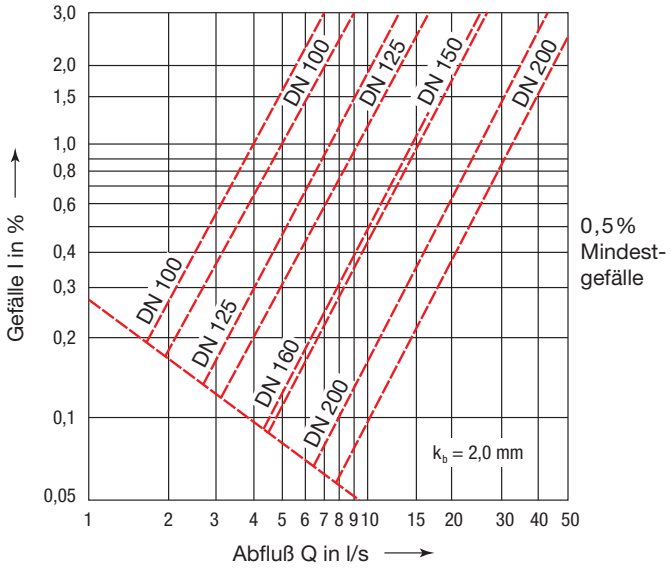


Beispiel: Gebäudegrundriss mit Dränanlage



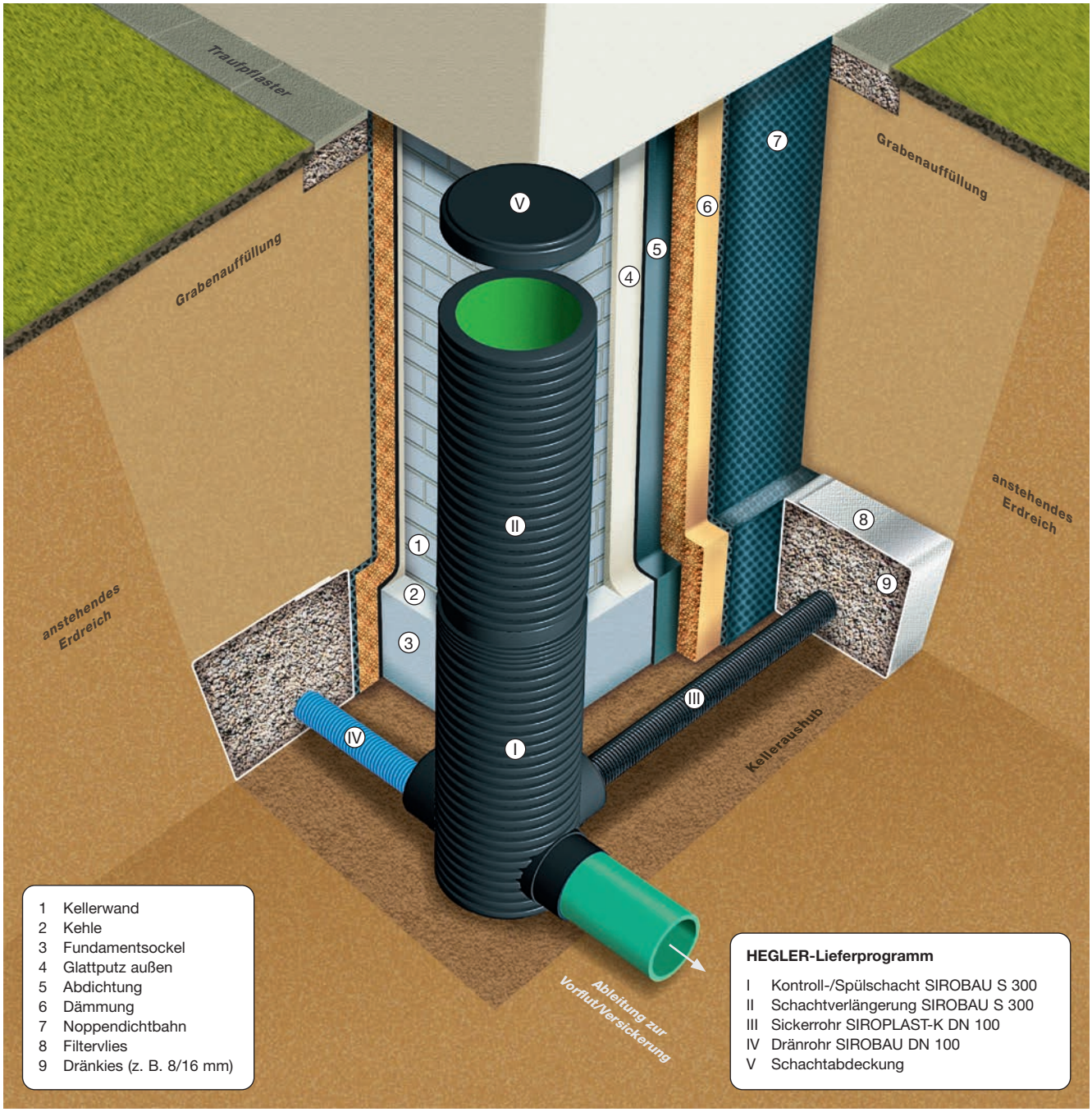
Beispiel: Dränanlage mit Dränelementen

Bemessungsgrundlage der DIN 4095



Bemessungstabelle für Dränleitungen mit runder Querschnittsform

tz erdberührter Bauteile vor schädlichem Wasser



Beispiel: Gebäudedränage nach DIN 4095 (Abdichtung nach DIN 18195)

Das fachgerechte Dränagesystem SIROBAU S 300 nach DIN 4095

Für die fachgerechte Ausführung einer Gebäudedränage nach DIN 4095 steht dem Architekten, Bauherren und Bauunternehmer das vielseitige und leistungsfähige Dränsystem SIROBAU zur Verfügung. Die Bauausführung kann individuell aus einem breiten Angebot verschiedener Dränkomponenten zusammengestellt werden.

- **SIROBAU S 300:** der modulare Kontroll- und Spülschacht aus PE-HD mit einem Innendurchmesser d_i = 300 mm zur Kontrolle und Wartung der Dränleitungen einschließlich umfangreichem Zubehör
- **SIROPLAST-K:** das Sickerrohr aus PE-HD für erhöhte Anforderungen bei größeren Einbautiefen
- **SIROBAU:** das Dränrohr aus PVC-U zur Aufnahme und Weiterleitung des Sickerwassers
- **SIROBAU S 400:** der modulare Kontroll- und Spülschacht aus PE-HD mit einem Innendurchmesser von d_i = 400 mm ermöglicht einen fachgerechten Einsatz bei besonderen baulichen Anforderungen bzw. bei großen Einbautiefen.

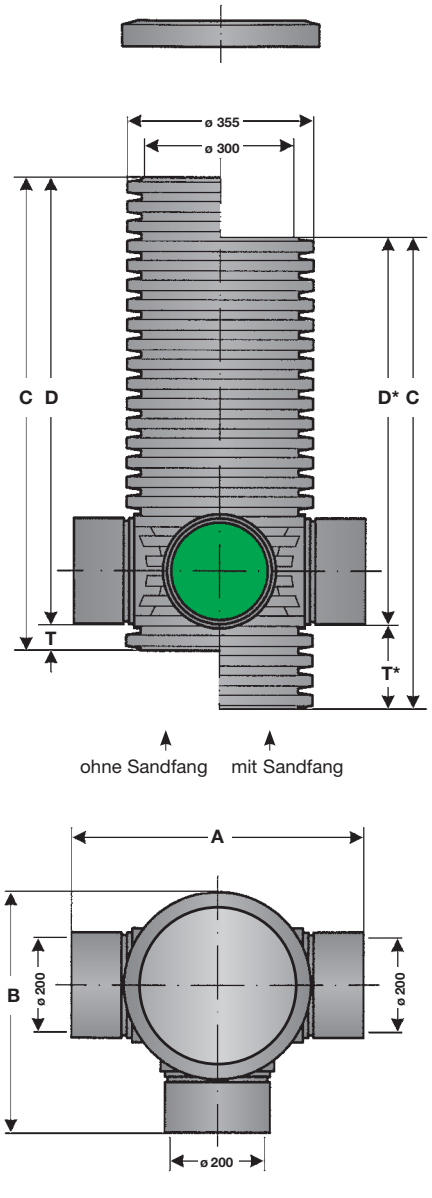
  Das Rohr- und Zubehörsortiment ist vollständig kompatibel mit dem Schachtsystem SIROBAU S 300.

SIROBAU-Modulschachtvarianten – Dränsyst

Modulschacht

Die Modulschächte SIROBAU S 300 und SIROBAU S 400 und das zugehörige Rohr- und Zubehörsystem sind speziell für den Einsatz nach DIN 4095 konzipiert und ausschließlich von HEGLER erhältlich.

Die Schächte werden in zwei unterschiedlichen Ausführungen – mit und ohne Sandfang – hergestellt. In beiden Varianten ist das Schachtkonzept praxisgerecht und wirtschaftlich und stellt ein einfaches Handling für alle Einsatzbereiche sicher. Die SIROBAU-Schächte haben drei um 90° versetzte Öffnungen, die je einen Schachtabgang bis maximal DN 200 aufnehmen können.



SIROBAU S 300 / S 400 Modulschacht

Jedem SIROBAU-Schacht liegt bei der Auslieferung ein Schachtverschluss bei; damit kann er an der Baustelle als Eckschacht 90°, als Durchgangsschacht 180° bzw. als Ablaufschacht in Form eines T-Stücks ausgeführt werden.

Die Abgänge sind auf das HEGLER-Rohrsortiment abgestimmt und teilweise mit verschiedenen Rohrtypen einsetzbar.

Gängige und bevorzugte Rohranschlüsse der Nennweiten DN 100 bis DN 200:

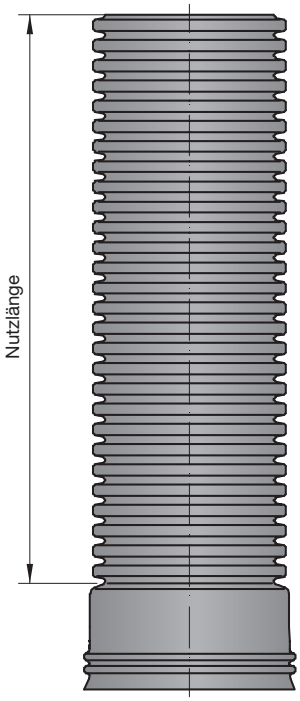
- SIROPLAST-K (R2, PE-HD)
- SIROBAU (R1, PVC-U)
- Kanalrohr nach DIN 14758-1 (PP)
- Kanalrohr nach DIN EN 1401 (PVC-U)

Die SIROBAU-Schächte werden aus PE-HD in Verbundbauweise gefertigt. Diese Kombination – Material und Geometrie – verleiht den Schächten eine außergewöhnlich hohe Ringsteifigkeit (S ≥ 8,0 kN/m²) bei extrem guter Schlagzähigkeit. Der Einsatz unter rauesten Baustellenbedingungen und im Winter ist problemlos möglich.

Handlingprobleme beim Transport, am Lager und an der Baustelle – wie bei tieferen Temperaturen von PVC-Systemen gewohnt – sind bei den SIROBAU-Modulschächten in Verbindung mit SIROPLAST-K-Sickerrohren aus PE-HD gänzlich unbekannt.

Schachtverlängerung

Die Schachtverlängerungen erlauben eine individuelle Höhenanpassung. Bei abweichenden Höhen können die Schachtverlängerungen mittels einer feinzahnigen Säge problemlos gekürzt werden.



Schachtverlängerung mit angeformter Muffe
(lieferbare Nutzlängen:
SIROBAU S 300: 63 cm und 123 cm
SIROBAU S 400: 109 cm)

Technische Daten/Abmessungen

Schachtnennweite DN 300 (ID)		mit Sandfang	ohne Sandfang
Breite A	mm	500	500
Breite B	mm	430	430
Bauhöhe C	mm	900	900
Nutzhöhe D/D*	mm	700	820
Sandfang/Absatz T/T*	mm	200	80

Schachtnennweite DN 400 (ID)		mit Sandfang	ohne Sandfang
Breite A	mm	600	600
Breite B	mm	540	540
Bauhöhe C	mm	1520	1520
Nutzhöhe D/D*	mm	1300	1400
Sandfang/Absatz T/T*	mm	220	120

em für Entwässerungsanlagen nach DIN 4095

Montage des Schachtabgangs

Der Schachtabgang wird so in die Öffnung des Modulschachtes eingesetzt, dass die Rastnase ① der Ausnehmung ② am Schacht gegenübersteht.

Dann wird der Schachtabgang, eventuell mit wechselndem Druck, links und rechts in die Öffnung gedrückt, bis alle Klemmsegmente (Schnappverschlüsse) ③ einrasten.

In gleicher Weise wird der Schachtverschluss auf der gewünschten, letztlich noch freien Position montiert.

entspricht vollumfänglich der DIN 4095

zusätzliche Güteüberwachung durch das SKZ, Würzburg

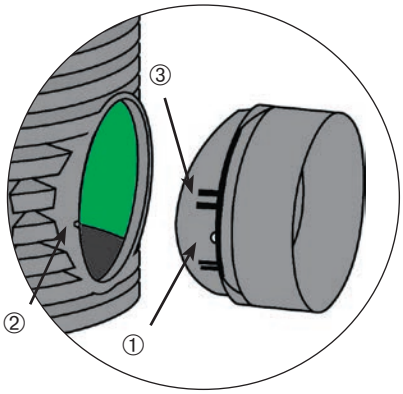
A 376

Schachtabgänge für Modulschacht SIROBAU S 300*

Nennweite	DN	100 (110)	160 (150)	200
SIROPLAST-K				
Verpackungseinheit	St.	24	12	1
Artikelnummer	7881..	910	916	920
SIROBAU-Dränrohr				
Verpackungseinheit	St.	24	12	12
Artikelnummer	7881..	110	116	120
Kanalrohre nach DIN 14758-1				
Verpackungseinheit	St.	24	12	12
Artikelnummer	7881..	111	115	120
Kanalrohre nach DIN EN 1401				
Verpackungseinheit	St.	24	12	12
Artikelnummer	7881..	111	115	120

*kompatibel zu SIROBAU S 400 (Plateau P 200)

An eine Reihe von SIROBAU-Schachtabgängen können durch deren multifunktionale Gestaltung mehrere Rohrsysteme direkt angeschlossen werden (nähere Informationen siehe aktuelle Bildpreisliste).

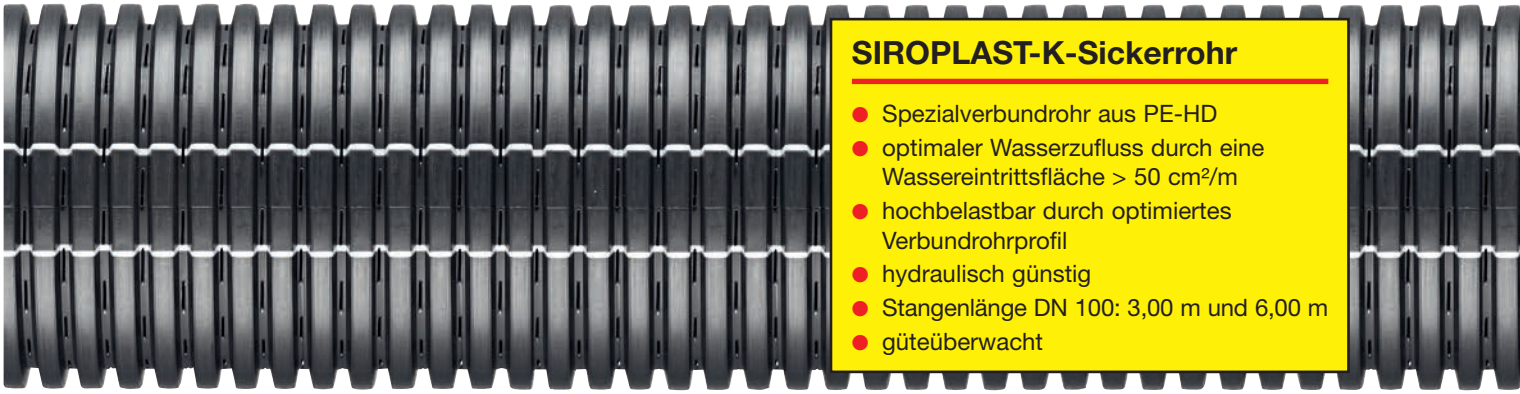


① Rastnase (Verdrehsicherung)

② Ausnehmung (Verdrehsicherung)

③ Klemmsegmente (Schnappverschlüsse)

Dränrohre und Sickerrohre



SIROPLAST-K-Sickerrohr

- Spezialverbundrohr aus PE-HD
- optimaler Wasserzufluss durch eine Wassereintrittsfläche > 50 cm²/m
- hochbelastbar durch optimiertes Verbundrohrprofil
- hydraulisch günstig
- Stangenlänge DN 100: 3,00 m und 6,00 m
- güteüberwacht

SIROPLAST-K-Sickerrohre für die Gebäudeentwässerung im mehrgeschossigen Kellerbau

SIROPLAST-K-Sickerrohre entsprechen der DIN 4262-1 mit folgenden Eigenschaften:

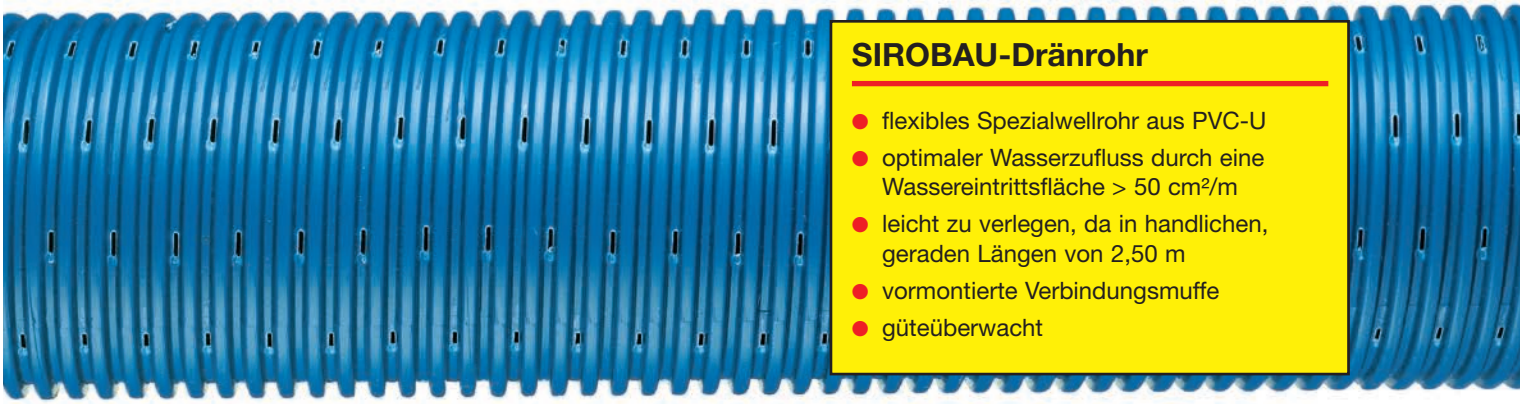
Typ: R2
Werkstoff: PE-HD
Schlitzung: LP/TP

Durch die Verbundbauweise aus PE-HD wird eine besonders hohe Ringsteifigkeit erreicht, die eine Verlegung bei mehrgeschossigen Bauvorhaben ermöglicht, z. B. bei Industrieanlagen mit großen Einbautiefen.

Technische Daten

Nennweite	DN	100	150	200
Außendurchmesser Innendurchmesser	mm mm	118,5 102,0	174,9 154,5	234,9 198,0
Schlitzbreite Wassereintrittsfläche	mm cm²/m	nach DIN 4262-1 ≥ 50		
Ringsteifigkeit	kN/m²	≥ 8	≥ 4	
Nutzlänge	m	3,00/6,00	6,00	

SIROPLAST-K-Sickerrohre werden zur Weiterleitung von Dränwasser auch ohne Wassereintrittsöffnungen geliefert.



SIROBAU-Dränrohr

- flexibles Spezialwellrohr aus PVC-U
- optimaler Wasserzufluss durch eine Wassereintrittsfläche > 50 cm²/m
- leicht zu verlegen, da in handlichen, geraden Längen von 2,50 m
- vormontierte Verbindungsmuffe
- güteüberwacht

SIROBAU-Dränrohre für die Gebäudeentwässerung im eingeschossigen Kellerbau

SIROBAU-Dränrohre entsprechen der DIN 4262-1 mit folgenden Eigenschaften:

Typ: R1
Werkstoff: PVC-U
Schlitzung: TP

Gegenüber den Dränrohren nach DIN 1187 haben SIROBAU-Dränrohre eine optimierte Wassereintrittsfläche von mindestens 50 cm²/m.

Technische Daten

Nennweite	DN	100	125	160	200
Außendurchmesser Innendurchmesser	mm mm	100,0 91,0	125,5 115,0	159,5 144,0	199,5 182,0
Schlitzbreite Wassereintrittsfläche	mm cm²/m	nach DIN 4262-1 ≥ 50			
Ringsteifigkeit	kN/m²	≥ 5			
Nutzlänge	m	2,50			

SIROBAU-Dränrohre werden zur Weiterleitung von Dränwasser auch ohne Wassereintrittsöffnungen geliefert.

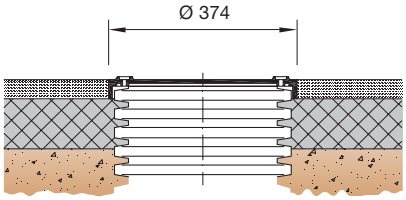
Programmergänzung

Schachtabdeckung

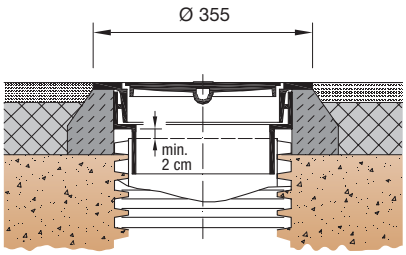
Eine PP-Schachtabdeckung (trittfest) mit Kindersicherung liegt jedem Modulschacht bei.

Alternativ stehen für unterschiedliche Belastungen Gussabdeckungen der Klassen A 15, B 125 und D 400 zur Verfügung. Die Abdeckungen der Klassen B und D sind geschlossen mit und ohne Ventilationsöffnungen und die der Klasse B 125 zusätzlich als Einlaufrost verfügbar.

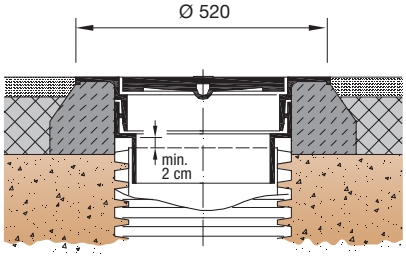
Bei Abdeckungen der Klassen B und D erfolgt der Lastabtrag über den Gussrahmen auf die angrenzende Tragschicht.



Klasse A 15, begehbar



Klasse B 125, befahrbar



Klasse D 400, befahrbar

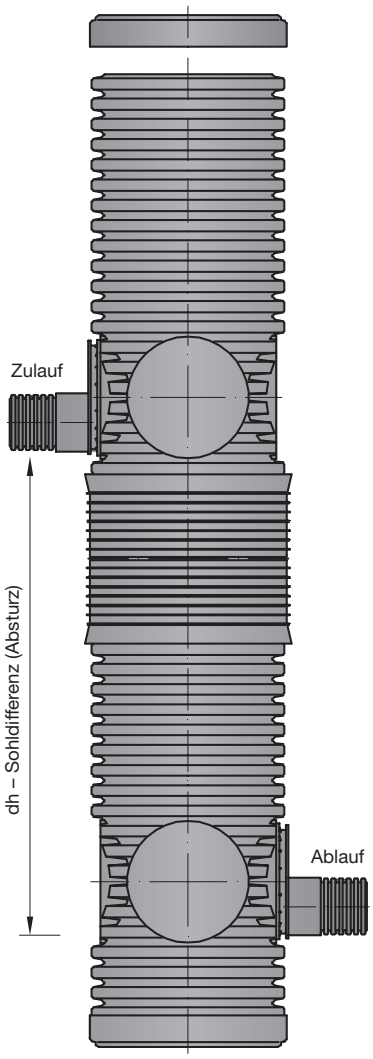
Gussabdeckungen
(Hier: Liefervarianten)

Absturzschacht

Bei aufwendigen Bauvorhaben in Hanglage sind vielfach Höhenunterschiede zwischen den einzelnen Gebäudeabschnitten zu überwinden.

Die Verbindung/Anbindung von Dränrohren aus unterschiedlichen Höhenlagen ist durch Aufsetzen eines Modulschachtes mit Sandfang und einer zusätzlichen Verbindungsmuffe leicht möglich. Damit können sogenannte Absturzschächte mit einer nahezu beliebigen Sohldifferenz gebildet werden.

Durch die hohe Kombinationsvielfalt der Schachtelemente sind nahezu für alle bauseitigen Anforderungen praxisgerechte Sonderlösungen realisierbar (Terrassen-, Stellplatzentwässerung u. dgl.).

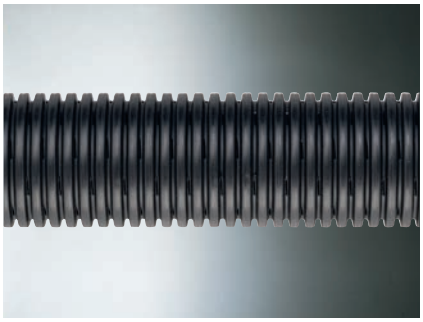


Absturzschacht
(dh = 37 cm bis 90 cm)

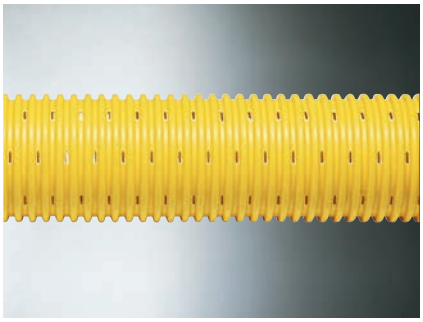
Sonderrohre

Für bestimmte Anwendungsbereiche kann es sinnvoll sein, spezielle Dränrohre zu verwenden.

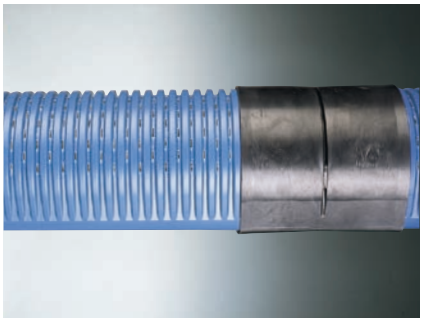
Für den Einbau der nachstehend beschriebenen Dränrohre/Sickerrohre steht eine sinnvolle Auswahl von Übergangsformteilen zur Verfügung.



EURODRAIN®
Dränrohr nach DIN 1187
aus PE



EURODRAIN®
Dränrohr nach DIN 1187
aus PVC-U



SIROWELL®
Sickerrohr nach DIN 4262-1 Typ C1
aus PVC-U

Hinweise:

- Nach DIN 4095 ist die Rohrsohle 20 cm unter der Oberfläche der Rohbodenplatte der Bauwerke und der Rohrgraben immer über der Fundamentsohle bzw. außerhalb des Druckkegels der Fundamente anzuordnen.
- Die Filterschicht unter dem Rohr sollte von Hand oder mit leichtem Gerät eingebaut und verdichtet werden. Das Mindestgefälle für Teil- oder Vollsickerrohre beträgt 5 ‰.
- Die Schächte sind auf einer Sandausgleichsschicht von mindestens 10 cm unter der endgültigen Höhe der Trag- und Deckschicht in gut verdichtbaren Boden, wie z. B. Vorabsiebung, einzubauen. Die befahrbaren Schachtabdeckungen werden erst kurz vor der Herstellung der Fahrbahnoberfläche eingebaut und höhenmäßig ausgerichtet.
- Die Abdichtung der erdberührten Bauteile gegen Bodenfeuchte hat fachgerecht nach DIN 18195 zu erfolgen.

Die Angaben in diesem Prospekt entsprechen dem heutigen Stand unserer Kenntnisse und sollen über unsere Produkte und deren Anwendungsmöglichkeiten informieren. Sie haben somit nicht die Aufgabe, bestimmte Eigenschaften der Produkte oder deren Eignung für einen konkreten Einsatzzweck zuzusichern.
Unsere Gewährleistung bezieht sich auf die einwandfreie Qualität entsprechend unseren Spezifikationen im Rahmen unserer allgemeinen Geschäftsbedingungen. Die Schemazeichnungen (Rohr/Zubehör) sind symbolisch zu verstehen. Eine verbindliche Produktgeometrie kann hiervon nicht abgeleitet werden. Mit der aktuellen Prospektversion verlieren ältere Unterlagen ihre Gültigkeit. Änderungen vorbehalten.

SIROBAU-Dränsystem und Zubehör

SIROBAU-Schachtsystem S 300/S 400						
Modulschacht S 300 ohne Abgänge		mit Sandfang		ohne Sandfang		
Verpackungseinheit	St.	12		12		
Artikelnummer	7884..	..120		..020		
Schachtverlängerung S 300 (Nutzlänge)		l = 63 cm		l = 123 cm		
Verpackungseinheit	St.	12		6		
Artikelnummer	7881..	..210		..215		
Modulschacht S 400 ohne Abgänge		mit Sandfang		ohne Sandfang		
Verpackungseinheit	St.	1		1		
Artikelnummer	7859..	..001		..000		
Schachtverlängerung S 400 (Nutzlänge)		l = 109 cm				
Verpackungseinheit	St.	1				
Artikelnummer	7859..	..704				
Schachtabgänge für o. g. Modulschächte zum Anschluss von:						
SIROPLAST-K-Sickerrohr Typ R2		DN 100		DN 150		DN 200
Verpackungseinheit	St.	24		12		1
Artikelnummer	7881..	..910		..916		..920
SIROBAU-Dränrohr Typ R1		DN 80	DN 100	DN 125	DN 160	DN 200
Verpackungseinheit	St.	24	24	12	12	12
Artikelnummer	7881..	..108	..110	..112	..115	..120
Kanalrohre nach DIN EN 1401 bzw. DIN 14758-1		DN 110		DN 160		DN 200
Verpackungseinheit	St.	24		12		12
Artikelnummer	7881..	..111		..115		..120
Schachtverschluss für o.g. Modulschächte						
Verpackungseinheit	St.	24				
Artikelnummer	7881..	..450				
Schachtabdeckung S 300 mit Kindersicherung aus Kunststoff*		Standard		mit Geruchs-verschluss		
Verpackungseinheit	St.	12		1		
Artikelnummer	7881..	..310		..320		
Schachtabdeckung S 300 nach DIN EN 124* (befahrbar, Gusseisen, ohne Ventilationsöff.)		Klasse A 15		Klasse B 125		Klasse D 400
Verpackungseinheit	St.	1		1		1
Artikelnummer	7881..	..430		..410		..420
Verbindungsmuffe		S 300		S 400		
Verpackungseinheit	St.	1		1		
Artikelnummer		7881200		7859500		
Profildichtring		S 300		S 400		
Verpackungseinheit	St.	40		20		
Artikelnummer		7881600		7859501		

SIROPLAST-K-Teilsickerrohr	**DN**	**100**	**160**	**200**
Verpackungseinheit	m	702	324	192
Artikelnummer	7600..	..310	..316	..320

SIROBAU-Dränrohr (geschlitzt)	**DN**	**100**	**125**	**160**	**200**
Verpackungseinheit	m	220	150	115	75
Artikelnummer	7576..	..100	..125	..160	..200

*Schachtabdeckungen für SIROBAU S 400 auf Anfrage.

HEGLER

Well- und Verbundrohre aus Kunststoff

HEGLER PLASTIK GMBH · D-97714 Oerlenbach · Telefon +49 9725 66-0 · Telefax +49 9725 66-115 · www.hegler.de